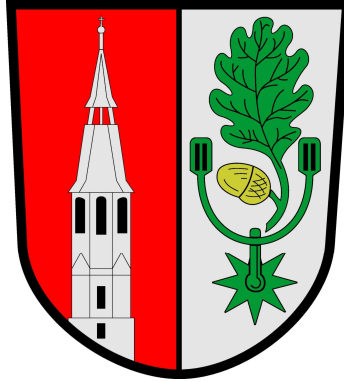


Markt Hösbach



Bewerbungsverfahren

Datenschutzhinweise für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Bewerbungsverfahren

(Informationspflichten nach Art. 13, 14 und 21 DSGVO)

Version:	1.1
Version vom:	27.06.2023
Autor:	DSB
Freigabe durch:	Frey Patricia
Freigabe am:	22.03.2023
Klassifizierung:	öffentlich
Status:	Final

Änderungsnachweis

Version	Status	Änderung	durch	gültig ab
1.0	Final	Ersterstellung	DSB	21.03.2023
1.1	Final	Anpassung Rechtsgrundlagen wg. Urteil EuGH C-34/21; Löschung Rechtsnorm Art. 10 DSGVO; Harmonisierung der Begriffe Verarbeitung	DSB	27.06.2023

I Inhaltsverzeichnis

I Inhaltsverzeichnis.....	III
1 Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?	4
2 Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?	2
3 Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?.....	2
4 An wen werden Ihre personenbezogenen Daten gegebenenfalls übermittelt? 4	
5 Werden Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?	5
6 Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?	6
7 Welche Rechte haben Sie als von der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten betroffene Person nach der DSGVO?	7
8 Sind Sie verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen?	8
9 Aus welcher Quelle stammen Ihre personenbezogenen Daten?.....	8
10 Findet eine automatisierte Entscheidungsfindung statt?	9
11 Werden Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterverarbeitet?.....	9

Die Gemeinde verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen eines Bewerbungsverfahrens. In diesem Zusammenhang ist uns der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr wichtig. Wir sind dazu verpflichtet, Ihre Daten zu schützen und nehmen diesen Auftrag auch ernst. Wir möchten Sie mit der folgenden Auskunft über die Verarbeitung der über Sie erhobenen personenbezogenen Daten sowie Ihre diesbezüglichen Datenschutzrechte informieren.

1 Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Markt Hösbach

Rathausstraße 3

63768 Hösbach

☎ 0 6021 5003 0

📠 0 6021 5003 59

✉ poststelle@hoesbach.bayern.de

🌐 <https://www.hoesbach.de>

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Schneider & Zajontz Consult GmbH

c/o Datenschutzbeauftragte

Wannenäckerstraße 43

74078 Heilbronn

☎ +49 (0) 7131 392-0

📠 +49 (0) 7131 392-149

✉ datenschutz@szconsult.de

🌐 <https://www.schneider-zajontz.de>

2 Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten. Wir verarbeiten folgende Informationen:

- Ihre Stammdaten (Name, Vorname, ggf. Namenszusätze, Geburtsdatum und Geburtsort)
- Ihre Kontaktdaten (private Anschrift, Telefonnummer und Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Ihre sog. Skill-Daten (Daten über Ihre Fähigkeiten und Kenntnisse in Bezug auf das Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle)
- Staatsangehörigkeit, ggf. Arbeitserlaubnis/Aufenthaltstitel
- Gesundheitsdaten, soweit für einen Nachweis der gesundheitlichen Eignung für die ausgeschriebene Stelle erforderlich
- Vorstrafen, soweit für den Nachweis der persönlichen Eignung für die ausgeschriebene Stelle erforderlich
- weitere Daten aus Ihren Bewerbungsunterlagen (wie Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung, Beurteilungen in Arbeitszeugnissen, Berufserfahrung, Gehaltsvorstellung, Führerschein-Informationen etc.)
- ggf. weitere Daten die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung übermitteln, zum Beispiel Zertifikate, Zeugnisse und Urkunden.

3 Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze (z.B. SGB IX). Verarbeitungsgrundlagen nach der DSGVO im Kontext mit der Bewerbung sind unter anderem:

Verarbeitung zur Erfüllung von vertraglichen oder vorvertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Entscheidungsfindung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses.

Verarbeitung Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)

Weiterhin können wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten, sofern dies zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist.

Verarbeitung von Gesundheitsdaten (Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO)

Sofern erforderlich, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Gesundheitsdaten für die Beurteilung Ihrer Arbeitsfähigkeit im Zusammenhang mit der ausgeschriebenen Tätigkeit.

Verarbeitung im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO bzw. Art. 9 Abs. 2 lit. f DSGVO)

Soweit erforderlich, erfolgt eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, dies betrifft auch personenbezogene Daten die nicht unmittelbar dem Beschäftigungsverhältnis zuzuordnen sind, wie z.B. eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

Verarbeitung auf Grundlage der Einwilligung zur Verarbeitung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO bzw. Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO)

Falls wir Ihre Daten aufgrund einer ausdrücklichen Einwilligung von Ihnen verarbeiten (z.B., dass wir bei Ihnen erfragen, ob Ihre Bewerberdaten länger aufbewahrt werden dürfen). Dabei ergeben sich Zweck und Art der Verarbeitung jeweils aus der jederzeit widerrufbaren Einwilligungserklärung Ihrerseits.

Beschäftigungsverhältnis kommt zustande (Rechtsnorm s.o.)

Kommt es zu einem Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns, können wir die bereits von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeiten. Dies geschieht soweit die Verarbeitung personenbezogener Daten für die Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Ausübung bzw. Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einem Tarifvertrag, einer Betriebs- oder Dienstvereinbarung (Kollektivvereinbarung) ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Beschäftigten erforderlich ist.

4 An wen werden Ihre personenbezogenen Daten gegebenenfalls übermittelt?

Innerhalb der Organisation

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unserer Organisation ausschließlich an die Bereiche und Personen weiter, die im Bewerbungsverfahren in die Entscheidung über Ihre Einstellung eingebunden sind.

Interne Empfänger sind dementsprechend zum Beispiel:

- Personalrat
- Personalabteilung
- Fachabteilungsleitung
- Politische Gremien

Im Rahmen von Auftragsverarbeitungen

Ihre personenbezogenen Daten werden in unserem Auftrag auf Basis von Auftragsverarbeitungsverträgen nach Art. 28 DSGVO verarbeitet. In diesen Fällen stellen wir sicher, dass die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO erfolgt. Die Kategorien von Empfängern sind in diesem Fall:

- IT-Dienstleistungen
- Externe Rechenzentren
- Datenvernichtung
- Unterstützung / Fernwartung von IT-Anwendungen (i.d.F. Bewerbersoftware)

Außerhalb der Organisation [Dritte]

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der Organisation erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe zur Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist, die Weitergabe zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist oder uns Ihre Einwilligung vorliegt.

Einer expliziten Weiterleitungsverpflichtung unterliegen wir gemäß § 165 SGB IX, wonach wir die Agentur für Arbeit über Stellenausschreibungen informieren müssen. Die Information über den Bewerberstatus von zugewiesenen Bewerbern geschieht telefonisch.

5 Werden Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Ihre Daten werden nur innerhalb der Europäischen Union und Staaten innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) verarbeitet.

6 Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten solange dies für die Entscheidung über Ihre Bewerbung erforderlich ist. Ihre personenbezogenen Daten bzw. Bewerbungsunterlagen werden spätestens sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens (z. B. der Bekanntgabe der Absageentscheidung) gelöscht oder an Sie zurück versendet, sofern nicht eine längere Speicherung rechtlich erforderlich oder zulässig ist. Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten darüber hinaus nur, soweit dies gesetzlich oder im konkreten Fall zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen für die Dauer eines Rechtsstreits erforderlich ist.

Für den Fall, dass Sie einer längeren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten zugestimmt haben, speichern wir diese nach Maßgabe Ihrer Einwilligungserklärung.

Kommt es im Anschluss an das Bewerbungsverfahren zu einem Beschäftigungs-, Ausbildungs- oder Praktikantenverhältnis, werden Ihre Daten, soweit erforderlich und zulässig, zunächst weiterhin gespeichert und anschließend in die Personalakte überführt.

7 Welche Rechte haben Sie als von der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten betroffene Person nach der DSGVO?

7 Welche Rechte haben Sie als von der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten betroffene Person nach der DSGVO?

Sie haben das Recht gemäß:

- Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen,
- Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder an unsere Organisation wenden.

Die zuständige Aufsichtsbehörde in Bayern ist:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz (BayLfD)

Wagmüllerstraße 18

D-80538 München

Telefon: +49(0) 89 212 672-0

Telefax: +49(0) 89 212 672-50

E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Widerspruchsrecht

Soweit die Verarbeitung Ihre personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen erfolgt, haben Sie gemäß Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen. Wir verarbeiten diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen. Diese müssen Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung muss der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen.

Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach Art. 7 DSGVO berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Bitte beachten Sie zudem, dass wir bestimmte Daten für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben ggf. für einen bestimmten Zeitraum aufbewahren müssen.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an poststelle@hoesbach.bayern.de.

8 Sind Sie verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen?

Die Bereitstellung Ihrer Bewerberdaten für die Entscheidung über die Begründung des Beschäftigungsverhältnisses erfolgt freiwillig.

Sie sind nicht verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen. Die Nicht-Bereitstellung dieser Daten hat zur Folge, dass das Bewerbungsverfahren nicht durchgeführt werden kann.

9 Aus welcher Quelle stammen Ihre personenbezogenen Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen der Kontaktaufnahme bzw. Ihrer Bewerbung von Ihnen postalisch oder per E-Mail erhalten.

10 Findet eine automatisierte Entscheidungsfindung statt?

Zur Begründung, Erfüllung oder Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses nutzen wir keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO.

11 Werden Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterverarbeitet?

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden.